Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

ZUR EINFÜHRUNG

Der gewaltige Umfang des in den sieben Bänden des Werkes „Österreich-Ungarns letzter Krieg 1914—1918“ niedergelegten Stoffes macht es notwendig, dem Leser in einem Registerband einen Behelf zu geben, der die Benützung des Werkes nach den verschiedensten Richtungen hin erleichtern soll. In jahrelanger, mühsamer Arbeit zusammengestellt, soll er die Aufgabe erfüllen, auf die mannigfachsten Fragen, die der Leser und auch der Forscher an das Generalstabswerk voraussichtlich stellen mögen, rasch und erschöpfend zu antworten und langwieriges, ermüdendes Suchen unnötig zu machen. Von diesen Gesichtspunkten ließen sich die Verfasser bei der Zusammenstellung leiten. Es erübrigt sich nur noch, einige Worte darüber zu sagen, welche Zwecke die einzelnen Abschnitte verfolgen, was der Leser in ihnen finden kann und wie sie am zweckmäßigsten benützt werden sollen.

Vor allem möge man sich stets vor Augen halten, daß es sich um den Registerband zu dem Werke „Österreich-Ungarns letzter Krieg 1914—1918“ handelt, daß er also nichts anderes und nicht mehr enthalten kann, als was in den vorangehenden sieben Textbänden irgendwo behandelt wird. Kleine Ausnahmen werden noch besprochen werden. Dann wolle bedacht werden, daß den Verfassern aus den verschiedensten Gründen eine gewisse Raumbeschränkung auferlegt war, die das Eingehen auf allzu weitgehende Einzelheiten verbot. Immerhin enthält der Registerband alle notwendigen Hinweise, um alles Gesuchte ohne Zeitverlust finden zu können. Die Textbände sind mit römischen, die Seitenzahlen mit arabischen Ziffern angegeben. Band I wird je nach der Auflage mit Band I/1 und I/2 bezeichnet. Angaben, die in beiden Auflagen auf der gleichen Seite vorkommen, findet man unter I.

Die Abschnitte 1 und 2: „Summarisches Verzeichnis der Namen sowie der öst.-ung. und der verbündeten Truppenverbände“ geben Auskunft, in welchen Einzelverzeichnissen der sieben Textbände das Gesuchte vorkommt.

Abschnitt 3: „Verzeichnis der feindlichen Truppenverbände“ bringt für alle im Werk genannten Heereskörper der Feindmächte vom Armeekorps abwärts den in Betracht kommenden Band und für diesen alle Seitenzahlen, kann also auf die gleiche Weise benützt werden, wie die